

TÄTIGKEITSBERICHT

UNESCO Biosphärenpark Nockberge

...ein Jahresrückblick!

Der hier vor Ihnen liegende Tätigkeitsbericht 2024 bietet Ihnen in aller Kürze eine Übersicht über die Arbeit der Biosphärenparkverwaltung. Erfassen Sie in wenigen Minuten, was den Biosphärenpark 2024 bewegt hat.

Das vergangene Jahr wurde von wirtschaftlichen Herausforderungen geprägt. Trotzdem konnten wegweisende Projekte initiiert, begonnene Projekte fortgesetzt und erfolgreich umgesetzt werden. Aber auch die Fortschritte in den Bereichen Bildung und Öffentlichkeitsarbeit haben wesentlich zur optimalen Entwicklung des Biosphärenparks Nockberge beigetragen, haben internationales Interesse geweckt und konnten auf einigen Veranstaltungen präsentiert werden. Wenn Sie zu einzelnen Projekten Fragen haben oder Details wissen wollen, schauen Sie einfach bei uns vorbei oder nehmen Sie auf www.biosphaerenparknockberge.at Einsicht und bleiben somit am Laufenden!

Viel Freude beim Lesen der Lektüre!

Das Team vom UNESCO Biosphärenpark Nockberge



Erwachsenenbildung im Biosphärenpark Nockberge

„ERFOLG BEDINGT LEBENSLANGES LERNEN“

Ganz nach dem Zitat von Robert Schumann hat sich der Biosphärenpark Nockberge seit einigen Jahren auch der Erwachsenenbildung verschrieben. Monatlich werden im Rahmen des Bildungskalenders Workshops, Seminare und Veranstaltungen angeboten.

Insgesamt durften wir im Jahr 2024 über **530 Teilnehmer:innen** bei unseren Programmen begrüßen. Die durchwegs positiven Rückmeldungen und die Tatsache, dass wir immer wieder „Wiederholungstäter“ begrüßen dürfen, spricht sicherlich für die Qualität unserer Programme, die gewählten Inhalte und Referent:innen.



Erwachsenenbildung im Biosphärenpark Nockberge

„SELBSGEBACKENES IN HÖCHSTER QUALITÄT“

Ein besonderes Highlight war der Workshop zum Thema „**Brot und Gebäck**“, der am Biohof Seidl stattfand. Unter der fachkundigen Leitung von Seminarbäuerin Josefine Eder und der Biobäuerin Karin Seidl erfuhren die Teilnehmer:innen worauf es bei den Zutaten – vor allem beim Mehl – ankommt. Im anschließenden Praxisteil gaben die Referentinnen wertvolle Tipps und Tricks für das Selberbacken von Brot und Gebäck. Das Ergebnis konnte sich wirklich sehen und schmecken lassen.

„ALTE HANDWERKSKUNST“

Beim Seminare „**Laubheuwirtschaft und ihre ökologische Bedeutung für die Kulturlandschaft**“ die **Teilnehmer:innen** einen Einblick in die leider schon in Vergessenheit geratene Bewirtschaftungsform der Schneitelnutzung. Als Referent konnte Dr. Michael Machatschek gewonnen werden, der in beindruckender Art und Weise uns über die Ausführung und Vorteile dieser besondere Bewirtschaftungsform referierte. Im anschließenden Praxisteil am Veidlhof in Vorfernöring konnten die Teilnehmenden ihr Wissen in die Tat umsetzen.

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union

LAND  KÄRNTEN

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Der Biosphärenpark Nockberge öffnete seine Türen

„TAG DER OFFENEN TÜR“

Seit über 10 Jahren ist das besondere Gebiet der Kärntner Nockberge gemeinsam mit dem Salzburger Lungau als UNESCO Biosphärenpark ausgezeichnet. Biosphärenparke sind Modellregionen für nachhaltige Entwicklung, in denen das Miteinander von Mensch und Natur im Vordergrund steht.

Das Miteinander stand auch beim „Tag der offenen Tür“ am **25. Mai 2024** in Ebene Reichenau, im Mittelpunkt. Biosphärenpark-Landesrätin Sara Schaar, Biosphärenpark-Leiter Dietmar Rossmann und Bürgermeister Karl Lessiak als Vorsitzender des Biosphärenpark-Komitees konnten zahlreiche Besucher:innen begrüßen, die sich Einblick in die vielfältigen Aufgaben, Projekte und Ziele des Biosphärenparks verschafften.

„ANGEBOTE & AUSTAUSCH“

Neben der Besichtigung der Verwaltung und dem Kennenlernen des Biosphärenpark-Teams, wurden die vielfältigen Bildungsangebote vorgestellt, mit denen die Ranger:innen schon mehrere tausende Schüler:innen in ganz Kärnten begeistern konnten. Die Besucher:innen erlebten aktiv und hautnah die einzelnen Bildungsmodule und bekamen somit einen Eindruck in die Arbeit der Biosphärenpark-Ranger:innen. Ein weiteres Highlight war die Vorstellung von Biosphärenpark-Produktpartnern – anhand von Kostproben, welche die hohe Qualität der lokalen Produkte verdeutlichten. Auch die jüngsten Besucher:innen kamen nicht zu kurz: Sie durften sich beim Aktivprogramm als junge Forschende beweisen.

Der gelungene „Tag der offenen Tür“, bei welchem der Austausch, aber auch die Vermittlung von Zusammenhängen zwischen Mensch und Natur im Fokus stand, fand jedenfalls sicher nicht zum letzten Mal statt.

Bildungsarbeit für Schulen

MOBILE BIOSPHÄRENPARKSCHULE – „SCHLAUFUX ON TOUR“

Mit der mobilen Biosphärenpark-Schule „Schlaufux on Tour“ kommen unsere bestens geschulten Ranger:innen in die Schulen um die Kinder für den Biosphärenpark zu begeistern. Bei dieser spannenden und interaktiven Ausstellung werden die Schüler:innen zu Entdeckern, und erkunden die Tier- und Pflanzenwelt genauso wie die geologischen Besonderheiten der Nockberge. An diesem Angebot konnten sich im Jahr 2024 **2.340 Schüler:innen und Pädagog:innen** erfreuen.



Bildungsarbeit für Schulen

„PROJEKTWOCHEN UND WANDERTAGE IM BIOSPHÄRENPAK NOCKBERGE“

Um das theoretisch erlernte in der Praxis zu vertiefen, bietet der Biosphärenpark Nockberge eine Vielzahl an Programmen für Schulausflüge, Wandertage und Projektwochen an. Diese Programme wecken die Neugierde und sprechen den Forschergeist, sowie die Kreativität der Schüler:innen an. Bei diesen Programmen konnten **3.199 Schüler:innen und Pädagog:innen** den UNESCO Biosphärenpark Nockberge auf eine besondere Art und Weise unter fachkundigen Führungen unserer Ranger erleben.



Bildungsarbeit für Schulen

„BIOSPÄREN-PARK-SCHULEN“

Die nachhaltige Entwicklung der Modellregion Biosphärenpark Nockberge, mit entsprechender Sensibilisierung zu Naturschutzthemen, ist nur durch Einbeziehung der Bevölkerung möglich. Deshalb ist es notwendig bei den Bewohner:innen der Biosphärenparkregion ein Bewusstsein für die Zusammenhänge zwischen Natur und Mensch zu schaffen. Nach dem **Motto: „Wir sind stolz auf unseren Biosphärenpark“** soll Begeisterung und Identifikation mit der Biosphärenpark-Idee entstehen. Die Grundsteine dafür müssen schon bei Kindern und Jugendlichen gesetzt werden. Aus diesem Grund sind wir sehr stolz, dass wir bis dato **17 Biosphärenpark-Schulen bzw. – Partnerschulen** auszeichnen durften und mit 2 Schulen eine Schulkooperation aufbauen konnten.



Bildungsarbeit für Schulen

„AUSZEICHNUNG DER SCHÜLER:INNEN“

Bereits zum zweiten Mal fanden im Jahr 2024 die Auszeichnungen der Schüler:innen der Biosphärenpark-Schulen und –Partnerschulen statt. Nach erfolgreichem Durchlaufen von 4 bzw. 8 Jahren Biosphärenpark-Unterricht sind die Kinder wahre Biosphärenpark-Experten und werden dafür mit einem Diplom in Silber bzw. in Gold ausgezeichnet. Kurz vor den verdienten Sommerferien wurden die Schüler:innen der Volksschule Ebene Reichenau unter Beisein von Landesrätin Sara Schaar, Bgm. Karl Lessiak, Biosphärenpark-Leiter Dietmar Rossmann, Schulqualitätsmanager Franz Fister, Bildungs-direktorin Isabella Penz, Dir. Daniela Buxbaum und den Pädagoginnen der Volksschule Reichenau im festlichen Rahmen einer Abschlussfeier ausgezeichnet. Auch die Schüler:innen der VS Eisentratten, VS Gnesau, MMS Gmünd, MS Nockberge-Patergassen und der MS Radenthein freuten sich über ihre verdienten Diplome.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Schüler:innen für die gute Zusammenarbeit und die spannenden gemeinsamen Unterrichtsstunden.



Bildungsarbeit für Schulen

LEHRERFORUM - „WIE LANDSCHAFTEN ENTSTEHEN“

Auch in diesem Jahr durften wir wieder unserer Koordinations-Lehrer:innen der Biosphärenpark-Schulen und –Partnerschulen zu einem Lehrerforum begrüßen. Am **13. Juni 2024** fand in Ebene Reichenau ein Workshop zum **Thema „Wie Landschaften entstehen“** statt. Hierbei lauschten die Teilnehmer:innen den spannenden Ausführungen unseres **Referenten Michael Krobath**, der Geograph und Erlebnispädagoge ist beim Steirischen Umweltbildungszentrum tätig.

Nach der theoretischen Einführung wurden die Pädagog:innen wieder selbst zu Kindern und „spielten“ im Sand.



ERASMUS+ -Bildung über die Grenzen

GRENZÜBERSCHREITENDE BILDUNGSPROGRAMME

Erasmus+ ist ein Programm der Europäischen Union zur Förderung der Zusammenarbeit von Bildungseinrichtungen und der Mobilität von Einzelpersonen im Bereich der allgemeinen Bildung und beruflichen Bildung, von Jugend und Sport. Das Programm richtet sich an Schüler, Lehrlinge, Studenten, Lehrkräfte, Pädagogen, Jugendliche sowie allgemeines Verwaltungspersonal. Gefördert werden Kurzzeit- und Langzeitaustausche, Einzel- und Gruppenbegegnungen. Nach dem Grundsatz des lebenslangen Lernens besteht die Möglichkeit zu Studienaufenthalten und Praktika in ganz Europa. Seit 10 Jahren gibt es eine Partnerschaft mit dem Biotechnischen Zentrum Naklo (Slowenien), diese wurde im Juli 2024 nun offiziell mit Partnerschaftsunterzeichnung sowie mit der Installation der Infoecke in der Schule gefeiert. In diesen Jahren konnten zahlreiche Schüler:innen an diesem Austausch teilnehmen und den Biosphärenpark Nockberge auf diese Weise kennenlernen.



Klima- und Abenteuer-Camp 2024

„KLIMACAMP“ IM BIOSPHÄRENPAK

Die Klimawandelanpassungsmodellregion (KLAR!) Nockregion und der Biosphärenpark Nockberge veranstalteten im Juli 2024 gemeinsam zwei Klima-Camps an denen 25 Kinder bzw. Jugendliche teilnehmen konnten. Während der Camps bekamen Kinder der Nockregion ein buntes Programm aus Umweltbildung, Naturvermittlung und einen Workshop zum Thema Klimawandel. Inkludiert ist pro Camp eine Übernachtung in der Heiligenbachhütte an der Nockalmstraße. Das Klima-Camp wird auch 2025 fortgeführt.



ALPARC - Jugend am Gipfel 2024

„ALPENBLUMEN UND BESTÄUBENDE INSEKTEN“

In Zusammen mit ALPARC (Vereinigung alpiner Schutzgebiete) fand vom 17. bis 18. Juli 2024 die 10. Ausgabe von Jugend am Gipfel statt. Ziel dieser Veranstaltung, ist es, dass junge Leute wieder mehr Interesse an der heimischen Bergwelt entdecken. Insgesamt nahmen über 350 Jugendliche in den Alpen und Karpaten an dieser Aktion teil. Im Biosphärenpark Nockberge konnten wir 14 Jugendliche begrüßen. Das Thema war „Alpenblumen und bestäubende Insekten“. Ein bunt gemischtes Programm, von der Rundwanderung über das Simmerleck, Kennenlernen verschiedenster Lebensräume, Tiere und vor allem blühender Blumen, sowie Heilkräuter standen im Vordergrund. Das Abenteuer wurde mit Übernachtung auf der Grubenbauerhütte, Sonnenaufgang mit Wildbeobachtung, kleine Kräuterkunde und Herstellung von Kräuterzuckerln abgerundet.

Nach einem vorzüglichen Mittagessen waren sich alle einig, im kommenden Jahr wieder dabei zu sein!



Erlebnisprogramm Sommer & Herbst 2024

„BIOSPÄRENPAK ERLEBEN“

Das Erlebnisprogramm bietet den Gästen und der einheimischen Bevölkerung die Möglichkeit, Einblicke in die Besonderheiten des Biosphärenpark Nockberge zu erhalten. Alle angebotenen Erlebnistouren werden von Biosphärenpark-Ranger: innen geführt, die über die faszinierende Landschaft, langbewahrten Kulturgütern und der seltenen Flora und Fauna Einiges zu erzählen haben. Beginnend im Frühjahr bis Herbst jeweils montags bis samstags konnten Interessierte aus **20 verschiedenen Programmen** wählen. Insgesamt konnten wir im Jahr 2024 **1.400 Teilnehmer: innen** für unser Erlebnisprogramm begeistern.



Winterprogramm 2023 & 2024

„BIOSPÄRENPAKWINTER HAUTNAH“

Ähnlich wie im Sommer, gab es auch im Winter 23/24 ein umfangreiches Tourenprogramm für Gäste und Einheimische, um die Faszination der stillen Jahreszeit im Biosphärenpark Nockberge zu erleben. Im Zuge des **Winterprogramms nahmen 490 Personen**, die aus 7 Angeboten wählen konnten, teil. Das erste Mal waren die Angebote der Biosphärenpark-Ranger: innen auch online buchbar. Durch die positiven Erfahrungen wird diese Art der Buchbarkeit auch für das Erlebnisprogramm Sommer fortgeführt.



Kulturlandschaftsprogramm Nockberge - Kärnten

„ERHALT DER TRADITIONELLEN KULTURLANDSCHAFT“

Mit dem Kulturlandschaftsprogramm wird ein wesentlicher Beitrag zum Erhalt einer traditionellen Kulturlandschaft in der Biosphärenparkregion geleistet. Von den für die Umsetzung vorhandenen Fördermitteln wurden im ersten Umsetzungsjahr fast die Hälfte der zur Verfügung stehenden Fördermittel zur Auszahlung gebracht. Seitens der Biosphärenparkverwaltung wurden die Antragsformulare digital umgestellt. Antragsteller:innen haben nun die Möglichkeit, Anträge im direkten Weg an die zuständigen Stellen einzubringen.



Kulturlandschaftsprogramm Nockberge - Kärnten

PROJEKTFÖRDERUNG

Im Juni wurden seitens des Biosphärenparkkomitees Nockberge die vorliegenden Projekte, sowie Fördermittel für die Umsetzung des Kulturlandschaftsprogrammes wurden für das Jahr 2024 und 2025 beschlossen. Dadurch wird den Kulturlandschaftsvereinen die Möglichkeit geboten, das Jahresprogramm flexibler umsetzen zu können. In den Kulturlandschaftsvereinen St. Peter in Tweng, Laufenberg, Eisentratten und Kremsbrücke wurde der bisherige Vereinsvorstand für weitere 3 Jahre neu gewählt.

Ein Zeichen, dass es innerhalb der Vereine sehr gut funktioniert und die Zusammenarbeit mit den Behörden bestens funktioniert.

„NATURSCHUTZPLAN AUF DER ALM“ UND „NATURSCHUTZ AUF DER ALM“

Die angeführten Naturschutzpläne werden den Almbewirtschafter:innen in einem Schutzgebiet angeboten. Darunter versteht sich ein angepasstes Weidemanagement, Erhaltung und Pflege von Lärchweiden sowie Klaubsteinmauern, Abzäunen von Feuchtflächen, Schwendmaßnahmen, Entsteinen von Almweideflächen mit dem Ziel, Almweideflächen zu erhalten, verbessern oder wieder herzustellen.

Die Biosphärenparkverwaltung als Koordinationsstelle zwischen den Almbewirtschafter:innen, Umweltbüro und der Förderstelle der Kärntner Landesregierung hat sich bewährt. Seitens der Biosphärenparkverwaltung werden auch die für die Abwicklung erforderlichen Fortbildungsveranstaltungen angeboten und organisiert.

TÄTIGKEITSBERICHT 2024

Kulturlandschaftsprogramm Nockberge - Kärnten



Mobilitätskonzept Nockregion - Nockmobil

„6 JAHRE IN ACHT GEMEINDEN“

Das Nockmobil ist seit mittlerweile 6 Jahren in acht Gemeinden in den Nockbergen im Einsatz und bringt seine Fahrgäste zu verschiedensten Zielen, wie zum Arzt, Bahnhof, Nahversorger oder zur Bank. Die Kooperation mit den regionalen Taxi- und Busunternehmen ist dabei ausschlaggebend und wir sind sehr dankbar für ihren Einsatz.

Die Insolvenz der Firma ISTmobil, dem Dispositionsanbieter des Nockmobils, brachte 2024 sehr überraschend einige Herausforderungen mit sich. Da die Insolvenz erst Ende Mai bekannt gegeben wurde und ein gänzlicher Systemausfall angekündigt wurde, wurden alle möglichen Hebel in Bewegung gesetzt, um den Betrieb nicht einstellen zu müssen. Es musste schnellstmöglich eine neue Firma als Partner gefunden werden, um die Hochsaison in den Sommermonaten zu überbrücken. Nach einer Ausschreibung und Angebotslegung verschiedener Unternehmen konnten wir den Marktführer in der Mobilitätsbranche, die Österreichische Postbus AG, als unseren neuen Partner gewinnen.

„WEITERENTWICKLUNG“

Auch mit dem neuen Partner war die Sommersaison holpriger als gewohnt, doch das Nockmobil konnte weiterhin angeboten werden. Die Buchung ist nach wie vor über die Telefonnummer +43 123 500 444 24 möglich, oder über die Postbus Shuttle App für Android oder Apple Smartphones. Infos und Hilfestellungen zur Buchung finden Sie auf unserer Homepage. Durch den unermüdlichen Einsatz der regionalen Taxiunternehmen war es uns möglich den Betrieb trotz aller Hürden aufrecht zu halten. Die Wintersaison wurde zur Verbesserung der Technik genutzt, um uns auf eine bessere Sommersaison 2025 vorzubereiten. Dafür arbeiten Verkehrsunternehmer:innen, die Tourismusverbände und die Projektbetreuer:innen eng zusammen. 2024 konnten beim Nockmobil **18.482 Fahrgäste** verzeichnet werden.

Buchungen sind telefonisch oder über die Homepage www.nockmobil.at möglich.

Science Link Nockberge

Am 25.1.2013 wurde der Kooperationsvertrag zwischen der Alpen-Adria Universität, Institut für Geografie und Regionalforschung, einerseits und dem Biosphärenpark Nockberge auf der anderen Seite zur Ausgestaltung der Partnerschaft im Rahmen des Projektes **SCiENCE_LINKnockberge (SLn)** abgeschlossen. Am 01. Jänner 2017 erfolgte die Erneuerung der Kooperationsvereinbarung zwischen der Alpen Adria Universität Klagenfurt (Institut für Unterricht und Schulentwicklung) & dem Biosphärenpark Nockberge. Am 01. Juni 2020 stieg die Fachhochschule Kärnten (Stiftungsprofessur für Naturschutz und Nachhaltigkeit) und am 22. Mai 2024 die Pädagogische Hochschule Kärnten in die Forschungsk Kooperation mit ein.

Durch diese Vereinbarung soll die Zusammenarbeit der bedeutendsten Forschungs- und Bildungseinrichtungen des Landes mit einer international anerkannten Zukunfts- und Modellregion begründet werden.

Ziele der Kooperation. Die Brücke zwischen exzellenter internationaler Forschung und der Lebensrealität der Biosphärenpark-Region soll langfristig und systematisch entwickelt werden. Technische, ökonomische, ökologische und soziale Innovationen in der Region sollen wissenschaftlich unterstützt und begleitet werden. Das Management des Biosphärenparks wird im Zugang zu internationalen Entwicklungen, in technischer Hinsicht sowie in der wissenschaftlichen Öffentlichkeitsarbeit unterstützt werden.



Science Link - neue Kooperation



KOOPERATIONSVEREINBARUNG PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE KÄRNTEN & BIOSPHÄREN-PARK

Am 9. April 2024 unterzeichnete die Pädagogische Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule (PH Kärnten) die Kooperationsvereinbarung und stieg damit in die Forschungskooperation SCiENCE_LINK ein. Am 22. Mai 2024 erfolgte die offizielle Vertragsunterzeichnung im Amt der Kärntner Landesregierung durch Landesrätin Mag.a Sara Schaar. Mag.a Prof.in Claudia Taurer-Zeiner (Institut für Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Pädagogik Sekundarstufe) wird als Kontaktperson an der PH Kärnten fungieren. Die Pädagogische Hochschule Kärnten (PH Kärnten) ist eine Bildungseinrichtung in Österreich, die sich auf die Ausbildung von Lehrkräften für die Primar- und Sekundarstufe spezialisiert hat. Sie legt großen Wert auf innovative Lehr- und Lernmethoden sowie auf die Förderung der pädagogischen Forschung. Die Hochschule arbeitet eng mit Schulen und anderen Bildungseinrichtungen zusammen, um eine praxisnahe Ausbildung zu gewährleisten. Zudem bietet die PH Kärnten zahlreiche Weiterbildungsprogramme für Lehrer:innen und engagiert sich in internationalen Kooperationen, um die Qualität der Lehrerbildung weiterzuentwickeln.



Science Link Nockberge

„STUDENTISCHE ARBEITEN 2024“

Insgesamt wurden im Jahr 2024 **acht Seminar-, Bachelor- und Masterarbeiten** in verschiedensten Themenfeldern abgeschlossen. Die Palette reicht von „Wald im Klimawandel“ über Themen, die die Bildungsaktivitäten im Biosphärenpark unter die Lupe nehmen bis hin zur Akzeptanz von Photovoltaikanlagen im Freiland.

Alle Arbeiten sind in der Nockothek online unter folgenden Link abrufbar:

<https://biosphaerenparknockberge.at/service/nockothek/>

An dieser Stelle sei allen Teilnehmer:innen für die Unterstützung der Studierenden gedankt, die sich in irgendeiner Art und Weise eingebracht haben!



Science Link Nockberge - Aktuelles

NEUERUNGEN 2024

Internationale Kooperation: Im Jahr 2024 wurde die internationale Zusammenarbeit zwischen SCiENCE_LINK, dem Biosphärenreservat Bliesgau und der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (htw Saar) intensiviert. Diese Partnerschaft wurde durch eine Reihe von Aktivitäten und Initiativen gestärkt, die auf die grenzüberschreitende Zusammenarbeit und die Förderung studentischer Forschung in den Bereichen Biosphärenparks und Biosphärenreservate abzielen.

Im Jahr 2024 wurden zwei Online-Infoveranstaltungen für interessierte Studierende angeboten: Erste Infoveranstaltung am 29. April 2024: Hierzu meldeten sich 18 Teilnehmer:innen an. Die Veranstaltung bot einen Überblick über die Möglichkeiten und Schwerpunkte der Zusammenarbeit. Zweite Infoveranstaltung am 21. Oktober 2024: Bei diesem Termin konnten 39 Anmeldungen verzeichnet werden, was eine deutliche Steigerung der Bekanntheit der Initiative zeigt.

WOCHENENDE DER FORSCHUNGSFRAGEN 2024

Zum sechsten Mal fand das „Wochenende der Forschungsfragen“ statt. Studierende arbeiteten im Rahmen dieses Workshops von 11. bis 13. Januar 2024 Ideen für ihre wissenschaftlichen Abschlussarbeiten im Kontext des Biosphärenpark Nockberge aus und lernten die Nockregion kennen. Austragungsort war dieses Mal wieder der Landgasthof Unterwirt in Kaning, wo die insgesamt sechs Studierenden aus unterschiedlichen Studienrichtungen der AAU Klagenfurt, der FHKärnten und der Pädagogischen Hochschule Kärnten gemeinsam über mögliche Forschungsideen diskutierten. Die Studierenden bekamen durch den Workshop im Biosphärenpark die Gelegenheit, in ihr mögliches Forschungsfeld hinein zu schnuppern und die jeweiligen Abschlussarbeiten zu verfassen. Gespannt blickt das SCiENCE_LINK-Team in die Zukunft und freut sich auf die Ergebnisse aus den Bachelor- und Masterarbeiten.

GEO-Tag der Artenvielfalt 2024

GROSSE VIELFALT RUND UM DEN WINDEBENSEE

Zum **neunten Mal** veranstaltete der Biosphärenpark 2024 den GEO-Tag der Artenvielfalt. Unter dem Motto „**Nur das, was wir kennen, werden wir auch achten und schützen**“ wurde ein breit gefächertes und teils weit angereistes Forschungsteam (z. B. Mitarbeiter:innen des Naturhistorischen Museums Wien, der Universität Graz und viele private Forscher:innen) eingeladen, um die Artenvielfalt im und um den Windebensee zu erkunden. Das rund 210 Hektar große und überwiegend oberhalb der Waldgrenze liegende Untersuchungsgebiet erstreckte sich von rd. 1.800 m Seehöhe bis auf Höhen von über 2.300m. Ein großer Dank gilt den zahlreichen Expert:innen für die profunde und akribische Forschungsarbeit, den Grundbesitzern (ÖBF und Familie Hölbling) für die unkomplizierte Zusammenarbeit. Gedankt sei auch dem ZT-Büro Berchtold für die Unterstützung bei Organisation und Abwicklung des GEO-Tages, der Freiwilligen Feuerwehr Ebene Reichenau und Anita Gruber „Grubenbäuerin“ für die köstliche Verpflegung!

Der vollständige Bericht über den Geotag ist in der Biosphärenparkverwaltung erhältlich!



Biosphärenpark international

„AUSTAUSCHSEMINARE IN MONTENEGRO“

Der Biosphärenpark Nockberge wurde im September 2024 vom Ministerium für Tourismus, Ökologie, nachhaltige Entwicklung und die nördliche Region Montenegros eingeladen, um an internationalen Biosphärenreservat-Austauschseminaren teilzunehmen. Zu den Themen der Workshops gehörten der Austausch bewährter Praktiken bei der Entwicklung von Standards für nachhaltigen Tourismus, die Unterstützung der Produktion und Vermarktung von Produkten, die die biologische Vielfalt berücksichtigen, und die Einführung von Anreizen für den Umweltschutz in der Landwirtschaft. Heinz Mayer hielt einen Vortrag über den Kärntner Teils des UNESCO Biosphärenparks Salzburger Lungau & Kärntner Nockberge und konnte Projekte und die Zusammenarbeit mit Partnern und Stakeholdern vom Biosphärenpark Nockberge im Rahmen des Workshops vorstellen.

WORKSHOPS – „ERFAHRUNGEN TEILEN“

Darüber hinaus fanden zwei Expertenpanels statt: Eines befasste sich mit den Konzepten für die nachhaltige Entwicklung von regionalen und grenzüberschreitenden Biosphärenparks, das andere mit grenzüberschreitender und nationaler Verwaltung von Biosphärenparks, die sich hauptsächlich mit Managementstruktur, Managementplan, Zusammenarbeit, Lernen und Kommunikation befassen werden. Die Panels wurden von Experten aus Österreich, Italien, der Tschechischen Republik und Deutschland geleitet.

Die spannende Diskussion im Anschluss der Präsentation zeigte, dass die Erfahrungen aus unserem Biosphärenpark sehr gut aufgenommen wurden und neue Ideen für die am Projekt beteiligten Stakeholder brachten.

Die Website des Projekts: <https://skadarlake-tbr.org/>

„EuroMaB 2024“ aktive Präsenz vom BSP Nockberge

Vom 3. bis 7. Juni 2024 waren das Deutsche MAB-Nationalkomitee, das Land Sachsen-Anhalt und das UNESCO-Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe Gastgeber der EuroMAB 2024. Die EuroMAB ist eine alle zwei Jahre stattfindende viertägige Konferenz für Akteure aus mehr als 300 UNESCO-Biosphärenreservaten in 41 Ländern Europas und Nordamerikas:

<https://www.euromab2024.de>

SCIENCE_LINK wurde im Rahmen des Workshops “Addressing climate change in mountain regions: Science, local action and collaboration. Sharing experiences from the World Network of Mountain Biosphere Reserves” vorgestellt. SCIENCE_LINK wurde im Zuge dieses Workshops als erfolgreiches Beispiel herangezogen, wie Forschung und Praxis synergetisch zusammenarbeiten können.



Biosphärenpark Studienreise

IN DIE BIOSPHÄRENREGION BERCHTESGADENERLAND

Die Studienreise 2024 führte am **11. und 12. Oktober 2024** in die Biosphärenregion Berchtesgadenerland. Im Südosten Oberbayerns hat diese Region von der Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur (UNESCO) die Auszeichnung zur Biosphärenparkregion erhalten. Im Rahmen der Studienreise machten wir einen Streifzug durch diese besonders charakteristische Natur- und Kulturlandschaft, die zugleich auch Lebens-, Wirtschafts- und Kulturraum darstellt und für ein ausgewogenes Miteinander von Mensch und Natur steht. Insgesamt waren **45 Teilnehmer:innen** aus den Nockbergen mit dabei und konnten unvergessliche Tage und fachkundigen Führungen erleben.

Danke an Dr. Peter Loreth mit Team für die Organisation und die fachkundigen Führungen!



Neuerscheinungen 2024



Biosphärenparkkuratorium Nockberge

DEM MIT DEN ANGELEGENHEITEN DER BIOSPHÄRENPARKS BETRAUTEN MITGLIED DER LANDESREGIERUNG ODER EINEM VON IHM BESTELLTEN VERTRETER ALS VORSITZENDEM

Vorsitzende des BsP-Fonds: LRin Mag. Sara Schaar

DEN BÜRGERMEISTERN DER GEMEINDEN, DIE ANTEIL AM BIOSPHÄRENPAK HABEN:

Gemeinde Ebene Reichenau: Bgm. Karl Lessiak - Gemeinde Radenthein: Bgm. Michael Maier
Gemeinde Bad Kleinkirchheim: Bgm. Matthias Krenn - Gemeinde Krems i. Ktn.: Bgm. Gottfried Kogler

DREI MITGLIEDERN, DIE VON DEN DEM BIOSPHÄRENPAKMITTEE ANGEHÖRENDE GRUNDBESITZERTRETER AUS DEREN MITTE ALS DEREN REPRÄSENTANTEN IM BIOSPHÄRENPAKKURATORIUM BESTIMMT WERDEN;

GV Bad Kleinkirchheim: Ing. Josef Maier - Stv. Wolfgang Mössler
GV Radenthein: Kurt Penker - Stv. Heinrich Unterwandling
GV Krems i. Ktn.: Anton Volpini de Maestri - Stv. Friedrich Bacher

DREI VON DER LANDESREGIERUNG ZU BESTELLENDE MITGLIEDERN, VON DENEN EIN MITGLIED ÜBER EIN BESONDERES FACHWISSEN AUF DEM GEBIET DES NATUR- UND LANDSCHAFTSSCHUTZES SOWIE DER ÖKOLOGIE VERFÜGEN MUSS UND ZWEI MITGLIEDER AUS DER REGIONALEN WIRTSCHAFT DES GEBIETES DES BIOSPHÄRENPARKS KOMMEN MUSS;

Natur/ Landschaftsschutz: Erich Auer - Stv. Univ.-Doz. Mag. Dr. Winfried Franz
Regionalen Wirtschaft: Dr. Johannes Hörl - Stv. Lukas Köfer
Regionalen Wirtschaft: Mag. Christine Sitter - Stv. Mag. Stefan Brandlehner

Biosphärenparkkomitee Nockberge

JE EIN VERTRETER DER GEMEINDEN, DIE ANTEIL AM BIOSPHÄRENPAK HABEN (§34 - K-NBG)

Gemeinde Reichenau:	Bgm. Karl Lessiak	---	Gemeinde Bad Kleinkirchheim: Bgm. Matthias Krenn
Gemeinde Radenthein:	Bgm. Michael Maier	---	Gemeinde Krems i. Ktn.: Bgm. Gottfried Kogler

FÜR JEDE GEMEINDE, DIE ANTEIL AM BIOSPHÄRENPAK HAT, ZWEI GRUNDBESITZERVERTRETER & STELLVERTRETER (§ 34 - K-NBG);

GV Reichenau:	Franz Gruber	---	Stv. Rupert Schmölzer
GV Reichenau:	Peter Schmölzer	---	Stv. Walter Willmann
GV Bad Kleinkirchheim:	Wolfgang Mößler	---	Stv. Franz Josef Hinteregger
GV Bad Kleinkirchheim:	Ing. Josef Maier	---	Stv. Josef Krenn
GV Radenthein:	Kurt Penker	---	Stv. Jürgen Erlacher
GV Radenthein:	Heinrich Unterwandling	---	Stv. Benedikt Wilpernig
GV Krems i. Ktn.:	Anton Volpini de Maestri	---	Stv. muss nachnominiert werden
GV Krems i. Ktn.:	Friedrich Bacher	---	Stv. Grojer Kurt

ZWEI MITGLIEDER, DIE VON DER LANDESREGIERUNG ZU BESTELLEN SIND;

BH Spittal:	Dr. Markus Lerch
Amt d. Ktn. Landesregierung:	Erich Auer

D) EIN VON DER KAMMER FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT ENTSANDTES MITGLIED;

Landwirtschaftskammer:	Ing. Gerald Laggner	---	Stv. Hermann Ertl
------------------------	---------------------	-----	-------------------

Das Budget für das Biosphärenparkjahr 2024

BUDGETEINNAHMEN

Landesmittel Sachaufwand	€ 412.951,00
Landesmittel Personalaufwand	€ 321.149,00
Unternehmerische und betriebliche Einnahmen	€ 403.754,00

BUDGETAUSGABEN

Vertragsnaturschutz Nockberge	€ 214.312,00
Förderung und Kulturlandschaftsprogramm	€ 43.177,00
Öffentlichkeitsarbeit & Bildung	€ 331.176,00
Besucherbetreuung & Infrastruktur	€ 68.246,00
Personalausgaben	€ 322.291,00
Haushaltsrücklagen & Sonstiges	€ 144.664,00

